Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 18 (1900)

Heft: 403

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 94 des Publikationsorgans „Les marques internationales" wird heute an unsere Abonnenten versandt werden.

№ 403 XVIII. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 13. Dezember. 1900 Berne, Jeudi, 13 décembre. XVIIIme année. № 403

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement. | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Preisbewegung in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Finanzwesen und Bevölkerung der Stadt Bern im 15. Jahrhundert. — Locomotives express pour les chemins de fer de l'Etat russe. — Aussenhandel Deutschlands. — Ausländische Banken. Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der allfällige Inhaber der Titelblätter der 8 Aktien Nr. 5036—5039, 5784, 26,261—26,263 der Anglo-Swiss Cond. Milk Co. in Cham wird hiemit aufgefordert, besagte Papiere innert der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Präsidenten des Kantonsgerichtes Zug vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

Dieser Aufruf tritt an Stelle desjenigen vom 30. August 1899, welcher hiemit widerrufen und in allen Teilen als kraftlos erklärt wird.

Zug, den 11. Dezember 1900.

Aus Auftrag des Kantonsgerichtspräsidenten:
Für die Gerichtskanzlei:
C. **Stadler**, Gerichtsschreiber.

(W. 98¹)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister – I. Registre principal – I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 10. Dezember. Die Inhaberin der Firma **Frau M. Bleuler** in Wiedikon (S. H. A. B. Nr. 106 vom 24. November 1886, pag. 745) firmiert **Frau Wwe Bleuler** und verzeigt als Domizil und Wohnort der Inhaberin, Bürgerin von Zürich, Zürich III, als Natur des Geschäftes: Spezerei- und Mercerie-Handlung, und als Geschäftslokal: Badenerstrasse 236.

10. Dezember. Die Firma **Theophil Weber** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 131 vom 7. April 1900, pag. 527) ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Basel erloschen.

10. Dezember. Inhaberin der Firma **M. Sturm-Zepf** in Zürich III, ist Marie Sturm, geb. Zepf, von Höllstein (Baden), in Zürich III, Spenglerei, Sägestrasse 19-21. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Karl Sturm-Zepf.

10. Dezember. Inhaberin der Firma **C. Borner-Meier, Bureau Columbia**, in Zürich I, ist Carolina Borner, geb. Meier, von Rikenbach (Solothurn), in Zürich V. Technische Vertretungen und Vermittlungen. Löwenstrasse 66. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Adolf Borner-Meier.

10. Dezember. Die Firma **Wilh. Bossdorf** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 304 vom 6. November 1896, pag. 1249) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Dezember. **Sennereigenossenschaft Gündlsau** in Gündlsau-Russikon (S. H. A. B. Nr. 123 vom 13. Juli 1889, pag. 601). Hans Heinrich Gubler, Säger, und Hans Heinrich Gubler, Bäckers, sind aus dem Vorstande ausgetreten und an deren Stelle gewählt worden: Emil Gubler als Präsident, und Heinrich Kägi als Quästor, beide von und in Gündlsau; Aktuar ist wie bisher Joh. Jakob Weiss.

11. Dezember. Der Inhaber der Firma **Wilhelm Dreifuss** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 235 vom 27. Oktober 1894, pag. 966) fügt ihr als Zusatz **„Resten-Bazar"** bei und verzeigt als Natur des Geschäftes: Manufakturwaren, und als Geschäftslokal: Rathausquai 8. Die Filiale Brauerstrasse 3 ist aufgehoben.

11. Dezember. Die Firma **Eugen Denzler** in Fluntern (S. H. A. B. Nr. 51 vom 9. April 1883, pag. 389) verzeigt als Domizil und Wohnort des Inhabers: Zürich V, als Natur des Geschäftes: Papeterie und Buchbinderei, und als Geschäftslokale: Plattenstrasse 20 und Ecke Tannenstrasse-Clausiusstrasse, Zürich IV.

11. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Boxberger & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1900, pag. 35) ist Arthur Wagner ausgetreten.

11. Dezember. Die Firma **Arnold Bopp** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 13 vom 28. Januar 1890, pag. 61) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers, Bürger von Unter-Hallau und Zürich, und Geschäftslokal: Zürich III, Kasernenstrasse 25.

11. Dezember. In der Firma **H. Corrodi-Hanhart** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1900, pag. 27) ist die Prokura des Julius Stutz infolge dessen Hinschiedes erloschen.

11. Dezember. Der Inhaber der Firma **H. Burkhard-Morf** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 249 vom 7. September 1896, pag. 1025) verzeigt als Geschäftslokal: Fleischhalle und als Wohnort: Zürich II.

11. Dezember. Die Firma **A. Bodmer** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 216 vom 1. August 1896, pag. 891) hat ihr Geschäftslokal: Dufourstrasse 96.

11. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Knechtli & Cie** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 354 vom 29. Dezember 1898, pag. 1471) ist der Kommanditär Emil Baer infolge Todes ausgeschieden und damit dessen Kommanditbeteiligung erloschen.

11. Dezember. Die Firma **Julius Koeberlin** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 352 vom 13. November 1899, pag. 1417) ist infolge Verlegung der Hauptniederlassung nach Kreuzlingen erloschen.

11. Dezember. Die Firma **Julius Koeberlin** in Kreuzlingen (Thurgau), Inhaber: Julius Koeberlin, von Nürnberg (Bayern), in Kreuzlingen, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Frauenfeld, den 4. Dezember 1900, hat gleichzeitig in Zürich V unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den obgenannten Inhaber vertreten wird und für welche an Josef Messner, von Gundelsheim a. N., in Zürich V Prokura erteilt ist. Natur des Geschäftes: Kommission und Handel in chem. Produkten. Dufourstrasse 197.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1900. 10. Dezember. Die als Verein eingetragene **Mägdeheimath**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1886, pag. 84 und 1900, pag. 123) hat in der Hauptversammlung vom 30. November 1900 am Platze der verstorbenen Vicepräsidentin Eugenie von Sinner als solche neu gewählt: Henriette Thormann, von und in Bern.

10. Dezember. Die Firma **Gottfried Wyss** in Mittelhäusern, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. 1898, pag. 169) wird infolge verhängten Konkurses über den Firmainhaber von Amteswegen gestrichen.

10. Dezember. Die Firma **H. Brunner, Sohn, Nachfolger von J. Brunner-Muralt** in Bern (S. H. A. B. vom 5. Februar 1890, pag. 85) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen.

10. Dezember. Inhaber der Firma **R. Moret, Nachf. v. H. Brunner, Sohn** in Bern ist René Camille Moret, von Troyes (Frankreich), in Bern. Natur des Geschäftes: Tapetenlager, Christoffelgasse 5, Bern.

Bureau Biel.

8. Dezember. Inhaber der Firma **A. Knecht** in Biel ist Andreas Knecht, von Böbikon (Aargau), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Fournitures d'ébénisterie und Vertretungen. Geschäftslokal: Zukunftsstrasse 18.

8. Dezember. Die Firma **Speckert-Grindat** in Biel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 31. Januar 1883) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. Dezember. Inhaber der Firma **J. Witschger-Speckert** in Biel ist Jean Witschger, allié Speckert, von Rufach (Elsass), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Glas- und Porzellanwaren und Haushaltungsgeräte. Geschäftslokal: Centralstrasse 19 und Industriegasse 12.

Bureau Interlaken.

8. Dezember. Die Firma **Herrmann Wyder** in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 55 vom 9. März 1894, pag. 221) wird erweitert in: **Hotel National, Hotel International & Pension Wyder Herrmann Wyder.**

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

7. Dezember. Die **Käsereigenossenschaft Herolfingen-Buchli**, mit Sitz in Herolfingen (S. H. A. B. Nr. 376 vom 6. Dezember 1899, pag. 1514) hat in den Vorstand gewählt: als Hüttenmeister, Präsident, am Platze des Christian Blaser: Christian Joss, von und in Niedergysenstein; als Vicepräsident und Kassier: Christian Keller, von Oberthal, in Herolfingen; als Sekretär am Platze des Johann Müller: Johann Keller, von Oberthal, in Herolfingen; als Beisitzer und Milchfeker am Platze des Johann Wüthrich, Vater: dessen Sohn Johann Wüthrich, von Eggiwyl, in Herolfingen. Der Präsident und Kassier zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1900. 10 décembre. Le chef de la maison **Philippe Julmi**, à La Villette, est Philippe Julmi, fils Joseph, de Bellegarde, à La Villette rière Bellegarde. Genre de commerce: Epicerie. Bureau et magasin: à La Villette.

Bureau de Fribourg.

10 décembre. La raison **C. Beeguer**, à Fribourg (F. o. s. du c. 1887, page 348), a cessé d'exister ensuite de renonciation et du départ du titulaire.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung. Das Geschäftslokal der Firma **F. Wasmer** in Basel befindet sicht nicht «Bernhardsstrasse 9», wie in Nr. 392 des S. H. A. B. vom 3. Dezember 1900, pag. 1571, infolge eines Druckfehlers zu lesen war, sondern Leonhardsstrasse 9.

1900. 8. Dezember. Inhaberin der Firma **C. Erni-Fallet** in Basel ist Caroline Erni-Fallet, von Werthenstein (Luzern), wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Joseph Erni-Fallet, von Werthenstein (Luzern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte und Nähmaschinenhandlung. Geschäftslokal: Schneidergasse 7.

Le numéro 94 de la publication „Les marques internationales" sera expédié aujourd'hui à nos abonnés.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1900. 8. Dezember. Die Firma **Grünig, Hotel Krone,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1892, pag. 210) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1900. 8. Dezember. Die Firma **Amos & Simon** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 125 vom 4. Mai 1897, pag. 514) ist infolge Austrittes von Eugen Amos erloschen.

Ludwig Zander, von Honau (Luzern), und Anton Simon, von Johannisberg (Böhmen), beide in Rorschach, haben unter der Firma **Kronenapotheke von L. Zander & Cie.** in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Amos & Simon» übernimmt. Apotheke, Droguerie und Mineralwassergeschäft. Kronenstrasse 9.

8. Dezember. Der Inhaber der Firma **J. Keller,** mit bisherigem Wohnsitz in Berneck (S. H. A. B. Nr. 230 vom 15. August 1896, pag. 948) hat dasselbe nach Buchs verlegt. Kettenstichstickerei.

8. Dezember. Die Firma **Heller & Diezi** in Thal (S. H. A. B. Nr. 68 vom 10. März 1896, pag. 276) ist infolge Austrittes von Albertine Diezi erloschen.

Inhaber der Firma **Heinrich Heller, Herrenmühle** in Thal ist Heinrich Heller, von und in Thal, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Mühle und Bäckerei.

8. Dezember. Die Firma **J. Freytag** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 4. April 1883, pag. 368) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Dezember. Die Firma **Leopold Brandt & Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 23. September 1898, pag. 1114) ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen.

Leopold Brandt, von Oberhelfenswil, in St. Gallen, und Isac Moses Noerdlinger, von und in New York, haben unter der Firma **Leopold Brandt & Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. November 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Leopold Brandt & Co.» übernimmt. Fabrikation und Export von Stickereien. Waiseuhausstrasse 16.

8. Dezember. Die Firma **J. P. Gahlinger** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 17 vom 25. Januar 1892, pag. 66) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Amalie Gahlinger** in Rorschach ist Amalie Gahlinger, von Bronschhofen, in Rorschach, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Spezerei-, Geschirr- und Glaswarenhandlung. Signalstrasse.

8. Dezember. Am 7. August 1900 hat die **Käsereigesellschaft Berg u. Umgebung,** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 113 vom 19. April 1899, pag. 535) Art. 4 der Genossenschaftsstatuten revidiert, der nun lautet wie folgt: Sollte ein Mitglied gesonnen sein, den Austritt aus der Gesellschaft anzustreben, so hat es sich mit den von der Gesellschaft zu stellenden Bedingungen abzufinden, nachdem dem Austritt eine sechsmonatliche schriftliche Kündigung auf Ende eines Betriebsjahres (Ende Oktober) beim Präsidenten vorausgegangen ist. Gutspächter, denen die Pacht gekündet wurde, sind von einer Austrittstaxe befreit.

8. Dezember. Am 19. August 1900 hat die Generalversammlung der Aktiengesellschaft **Consumverein Bütschwil,** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 299 vom 30. Oktober 1896, pag. 1230) Johannes Erni, von Wetzikon (Zürich), in Dietfurt, zum Präsidenten, und Ernst Anderegg, von St. Peterzell, in Dietfurt, zum Kassier des Verwaltungsrates gewählt; beide zeichnen einzeln.

8. Dezember. Am 31. August 1900 hat der Verein **Rütiweier-Corporation,** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 23. Februar 1888, pag. 185) in seiner ausserordentlichen Hauptversammlung an Stelle des verstorbenen E. Wild-Locher, in St. Gallen, J. A. Köppel, Müller, in St. Gallen, zum Präsidenten gewählt, der kollektiv mit dem Aktuar zeichnet.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1900. 8. Dezember. Die Firma **Dönier, Plattner & Cie.** in Thusis (S. H. A. B. 1889, pag. 770; 1894, pag. 1006; 1896, pag. 1000) ist infolge Verkaufes des Geschäftes an die neue Firma «Aktienbrauerei Thusis» erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm.

1900. 10. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Riemenfabrik Menziken, Weber & Egli** in Menziken (S. H. A. B. 1895, pag. 649) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Alwin Weber und Arnold Weber-Bauhofer, beide von und in Menziken, haben unter der Firma **Riemenfabrik Menziken, Weber & Comp.** in Menziken eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Riemenfabrik Menziken, Weber & Egli» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alwin Weber. Kommanditär ist Arnold Weber-Bauhofer mit dem Betrage von sechstausend Franken (Fr. 6000). Natur des Geschäftes: Ledertriebriemenfabrik.

Bezirk Rheinfelden.

10. Dezember. Die Firma **Witwe Bollag z. Warenhalle** in Rheinfelden (S. H. A. B. 1891, pag. 234) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Leopold Bollag und Jules Bollag, beide von Ober-Endingen, in Rheinfelden, haben unter der Firma **L. & J. Bollag** in Rheinfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1901 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Witwe Bollag z. Warenhalle» übernimmt. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1900. 8. Dezember. Die Firma **Zingg-Nagel** in Kehlhof bei Bürglen (S. H. A. B. Nr. 223 vom 18. Oktober 1892, pag. 898) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen; ebenso fällt die an Ernst Zingg, Sohn, erteilte Prokura dahin.

Inhaber der Firma **Ernst Zingg** in Kehlhof bei Bürglen, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Ernst Zingg, von Berg, in Kehlhof. Nierenfett und Buttersiederei.

8. Dezember. Die Firma **G. Züllig,** Metzgerei, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 126 vom 5. Mai 1896, pag. 519) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1900. 10 dicembre. Il proprietario della ditta **Robert Morstadt,** in Muralto, è Robert Morstadt, fu Adolfo, da Costanza, Granducato di Baden, domiciliato in Muralto. Genere di commercio: tenitore dell'Hôtel du Parc.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1900. 10 décembre. La raison **Louis Martin,** à Lasarraz, commerce de vins, inscrite au r. du c. le 28 février 1891 (F. o. s. du c. des 9 mars 1891, page 207, et 7 décembre 1899, page 1522), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Lydia Martin, de Ste-Croix, domiciliée à Lasarraz, fait inscrire qu'elle est le chef de la raison **Veuve Louis Martin,** à Lasarraz. Genre de commerce: Commerce de vins.

Bureau d'Echallens.

6 décembre. La **Société de Fromagerie et laiterie de Froideville,** association dont le siège est à Froideville (F. o. s. du c. du 29 avril 1890, nº 63, page 350) fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Adrien Martin, président; François Martin, secrétaire; Emile Delisle, boursier; Marc Michon et Jules Clerc, membres, tous à Froideville.

Bureau de Lausanne.

7 décembre. La raison **Imprimerie commerciale Louis Ruffy,** à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 janvier 1900), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau d'Oron.

8 décembre. La **Compagnie des Chemins de fer régionaux électriques du Jorat,** société anonyme ayant son siège à Mézières (F. o. s. du c. du 27 novembre 1899, nº 366, page 1473), fait inscrire que Eugène Fonjallaz, conseiller national, à Epessos, a cessé de faire partie du conseil d'administration de cette société où il remplissait les fonctions de président. Alfred Allamand, notaire, à Lausanne, vice-président, a pris les fonctions de président, et il a été remplacé lui-même dans ses fonctions de vice-président par Ulysse Jordan, député, à Carrouge, membre du conseil. H. Subilia, pasteur, aux Croisettes, conserve les fonctions de secrétaire. Ces trois membres du conseil ont la signature sociale et la société est engagée par la signature collective de deux d'entr'eux conformément aux statuts art. 36.

8 décembre. La raison **Ernest Besson,** boulanger, à Peney-le-Jorat (F. o. s. du c. du 13 décembre 1894, nº 266, page 1092), est radiée d'office par suite de faillite du titulaire.

Bureau de Vevey.

10 décembre. Le chef de la maison **Detmar Bock,** à Montreux, est François-Detmar, fils Théodore Bock, de Weimar (Allemagne), domicilié à Montreux. Genre de commerce: Ganterie, bonneterie et chemiserie. Magasin: A la Rouvenaz nº 52, à Montreux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1900. 29 novembre. Suivant statuts adoptés en assemblée générale le 9 novembre 1900, il s'est constitué sous la dénomination de **Cercle des Amis,** une société régie par les dispositions du titre 28 du C. O. et qui a son siège au Locle. Elle a pour but d'offrir à ses membres un lieu de réunion et d'agrément et de développer le sentiment de solidarité chez les travailleurs. Peuvent faire partie du cercle toutes personnes âgées d'au moins 18 ans, qui présentées par deux membres, seront agréées par l'assemblée générale. Le cercle se compose: *a.* de membres internes ou actifs; *b.* de membres externes; *c.* de membres au mois pour lesquels il faut au maximum six mois de sociétariat. Toute candidature doit être adressée par écrit au président du cercle et proposée à l'assemblée générale appelée à voter. Le comité préavisera. Les noms et prénoms des candidats seront affichés au cercle pendant un mois de la réception de la demande au comité, et les admissions se font par l'assemblée générale qui suit à la majorité des membres actifs présents et au scrutin secret, quand il sera demandé par le quart des dits membres. Chaque sociétaire actif paye une cotisation annuelle de six francs. Elle pourra être réduite ou augmentée sur le préavis du comité lors de la présentation du budget et ensuite de décision de l'assemblée générale. Les membres externes payent une cotisation annuelle de fr. 3, les membres au mois une cotisation mensuelle de fr. 0. 75. On sort de la société par démission adressée au comité et par exclusion dans les cas prévus aux statuts. L'administration du cercle est confiée à un comité de sept membres nommés par l'assemblée générale. Les convocations se font par la voie du journal local à l'exception des assemblées extraordinaires et de l'assemblée du mois de mars qui doivent se faire par cartes portant l'ordre du jour. La dissolution de la société ne pourra être prononcée que par une majorité équivalent aux deux tiers des membres actifs présents à une assemblée générale convoquée à cet effet. En cas de dissolution celle-ci décidera de la destination à donner à l'actif éventuel du cercle et nommera une commission chargée de procéder à la liquidation. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, d'un des secrétaires et du caissier. Le président est A. Fallet, Rue du 29 février 1; les secrétaires: Louis Matthey, Rue du Temple 29 et Paul Robert, Rue Boumot 7; le caissier: Paul Zurbuchen, Rue de la Côte 21, tous domiciliés au Locle.

8 décembre. Louis et Paul Breguet, les deux frères, mécaniciens, de Neuchâtel, domiciliés au Locle, ont constitué au Locle, sous la raison sociale **Breguet frères,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er décembre 1900. Genre de commerce: Atelier de mécaniciens et fabrication de machines d'outils destinés à l'industrie horlogère ou autre. Bureaux: Rue Joan-Richard nº 39.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

8 décembre. La raison **Jules Gachet,** à Noiraigue (F. o. s. du c. des 28 mai 1883, IIe partie, page 620, et 1er août 1894, pago 728), est radiée ensuite du décès de son chef. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve Louise Gachet».

Le chef de la maison **Vve Louise Gachet,** à Noiraigue, est Louise Gachet, de Grandcourt (Vaud), domicilié à Noiraigue. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Jules Gachet», à Noiraigue, radiée. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie, mercerie.

Genf — Genève — Ginevra

1900. 8 décembre. La maison **Jean Wäffler,** à Genève, inscrite pour la mercerie, bonnetorie et quincaillerie (F. o. s. du c. du 10 juin 1885, nº 60, page 402), a modifié son genre d'affaires, qui, depuis 1890, est la représentation commerciale et dépôt de fabriques, et représentation spéciale de la: «Savonnerie du Congo». Bureaux actuels: 22, Boulevard Helvétique.

8 décembre. La raison **P.-G. Drehmann,** librairie, papeterie, journaux et photographies, à l'enseigne «Librairie nouvelle», à Genève (F. o. s. du c. du 24 octobre 1895, nº 263, page 1095), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement du tribunal de première instance de Genève, en date du 3 décembre 1900.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Preisbewegung in den Vereinigten Staaten von Amerika. Ein beträchtliches Fallen der Preise für fast alle Klassen von Fabrikaten zeigen, wie der «Reichsanzeiger» dem «Board of Trade Journal» entnimmt, die amtlichen Mitteilungen des Bundesschatzamts der Vereinigten Staaten. Vergleicht man die anfangs Oktober geltenden Preise mit denjenigen von Anfang Januar, so ergiebt sich fast durchweg ein Fallen um 10 bis 40 %. Die Preise für Weissblech sind vom 1. Januar bis zum 1. Oktober d. J. um 24 % gesunken, die Preise des raffinierten Petroleums um 21, des gemeinen Fensterglases um 12, der Drahtstifte um 30, des Stachelzaundrahtes um 26, des Bessemer Roheisens um 46, der Stahlschienen um 26, des Yellow Pine-Holzes um 14, des Sisal-Tauwerkes um 38, des Manil-Tauwerkes um 32, des Leders um 10, der Schuhwaren verschiedener Art um 7 bis 10, der wollenen Kleiderstoffe um 5 bis zu 12 %.

Dagegen zeigen die Preise von fast allen Erzeugnissen des Ackerbaues in der gleichen Zeit eine erhebliche Steigerung. Die Preise für Mais sind von 39½ Cents für 1 Bushel am 1. Januar d. J. bis zum 1. Oktober auf 48½ Cents gestiegen, die Preise für Weizen von 73,8 auf 79.7 Cents, für Gerste von 45 auf 59 Cents, für Schweine von 4,50 Dollars für 100 Pfund auf 5,30 Dollars, für Baumwolle von 7 11/16 Cents für 1 Pfund auf 10,8 Cents, für Baumwollsamen von 12 Dollars für die Tonne auf 17,35 Dollars.

Die folgende Tabelle zeigt die Engrospreise der hauptsächlichsten Fabrikate am 1. Oktober, verglichen mit denjenigen des 1. Januar, und zwar durchwegs nach den in New-York geltenden Durchschnittspreisen.

Artikel	Einheit	Preise am 1. Januar 1900 $	Preise am 1. Oktober 1900 $	Preisrückgang %
Stahl-Billets	Ton	35,00	26,00	49
Bessemer-Roheisen	„	25,00	13,50	46
Sisal-Tauwerk (in Cincinnati)	Pfund	0,105	0,065	38
Manil-Tauwerk	„	0,155	0,105	32
Stahlträger	Ton	45,00	30,00	33
Giesserei-Roheisen	„	17,50	12,00	32
Drahtstifte	Fässchen	3,65	2,55	30
Tannenholz	1000	22,50	17,00	26
Stahlschienen	Ton	35,00	26,00	26
Ziegel	1000	5,25	4,00	24
Weissblech	100	5,50	4,20	24
Raffiniertes Petroleum	Gallone	0,11	0,08	21
Yellow Pine-Holz	1000	22,00	19,00	14
Gebleichte baumwollene Shirtings	Yard	0,23	0,20	13
Fensterglas	50 Quadratfuss	2,63	2,32	12
Kupfer	Pfund	0,185	0,168	9
Zink	„	0,45	0,41	9
Blei	„	0,47	0,43	8½
Indigo-Flannel-Suitings	Yard	1,30	1,20	8
Glatte Cheviots (14 Unzen)	„	0,925	0,850	8
Gebleichte Shirtings	Standard-Yard	0,0737	0,0695	6
Serge (12 Unzen)	Yard	1,05	1,00	5
Kaschmirstoffe (16 Unzen)	„	1,35	1,30	4
Wollene Kleiderstoffe	„	0,31	0,30	3

Finanzwesen und Bevölkerung der Stadt Bern im 15. Jahrhundert. Die Abhandlung von Dr. K. Schindler in der Zeitschrift für Schweizerische Statistik betrifft dieselbe Zeit und dieselben Gegenstände, wie die kürzlich erwähnte Untersuchung Buombergers über Freiburg i. U. und greift auf Grund der Säckelmeisterrechnungen über auf die Stadteinnahmen und Ausgaben um die Mitte des 15. Jahrhunderts.

Das Tellbuch vom Jahre 1448 giebt einen Einblick in die Vermögensverhältnisse Berns. Wir erfahren, dass von den 2115 Steuerpflichtigen 1162 oder 54,9 % zu den Begüterten und 9,3 % oder 196 Personen mit einem Vermögen von je über 1000 Pfund zu den Reichen zählen. Dem ₶ (Pfund) wird auf S. 184 ein Kaufwert von Fr. 20, dagegen auf S. 174 von Fr. 18 und ein Silberwert von 4, resp. Fr. 3,6 zugesprochen. Millionäre im heutigen Sinne, als Besitzer eines Vermögens von über 50,000 ₶, gab es in Bern 2 mit 59,500, resp. 54,000 ₶; die nächsten im Vermögen versteuern je 46,000, 44,000 ₶, sodann 4 je 30,000 bis 40,000 ₶; in dem Hause des einen dieser letztern an der Junkerngasse muss es besonders hoch hergegangen sein, da hier für neun Dienstboten, darunter einen Narren, Telle bezahlt wird. 507 Personen sind Dienstboten und Gesellen der Handwerker, die kein eigenes Vermögen besitzen. In 1458 und noch mehr in 1494 zeigt sich eine Verminderung sowohl der Steuerposten als auch der Vermögen; die beiden reichsten Berner besitzen je 36,000 ₶ und das Steuervermögen sinkt von 1,398,842 ₶ in 1448 auf 1,072,041 ₶ in 1458 und 807,500 ₶ in 1494. Der Zinsfuss beträgt für das ganze Jahrhundert 5 %, nur ausnahmsweise waren städtische Anleihen in bernischen Landstädten und in Luzern zu 4 % zu begeben. Hauptgeldmärkte für Bern waren die Städte Basel, Strassburg und Nürnberg.

Die Bevölkerungszahl der Stadt Bern lässt sich nach dem Tellbuch von 1448 annähernd berechnen. Es sind aufgezeichnet alle unabhängigen Personen, auch die Ehefrauen, die Dienstboten und Gesellen, in Summa: 1086 einzelne Personen, 567 Dienstboten und Gesellen und 853 Familien. Es fehlen jedoch alle Angaben über die minderjährigen Kinder und damit über die Grösse der Familie. Schindler greift zu der Annahme der Stärke einer Familie von durchschnittlich 5 Personen, was schon infolge der bereits erfolgten Zählung der volljährigen Kinder und der Dienstboten und weiter mit Rücksicht auf die ähnlichen Verhältnisse der benachbarten Stadt Freiburg i. .. zu derselben Zeit als zu hoch erscheinen muss. Setzen wir die Kopfstärke einer Familie daher zu 4, so erhalten wir für die Stadt Bern im Jahre 1448 eine Bevölkerung von rund 5000 Einwohnern (rechnerisch von 5065 Personen), statt 6000, wie Schindler annimmt, d. i. etwas weniger als Freiburg zur selben Zeit aufwies. Leider sind mehrere dem Urmaterial nach gewiss mögliche Auszählungen nicht gemacht worden.

* * *

Locomotives express pour les chemins de fer de l'Etat russe. La *Gazette de Saint-Pétersbourg* annonce que, dans le but d'accélerer le transport des marchandises sur les chemins de fer de l'empire, le ministre russe des voies et communications a décidé que toutes les lignes de l'état seraient munies de locomotives express à partir du commencement de l'année prochaine. Le journal précité ajoute que les usines russes ne seraient pas à même de fournir toutes les machines nécessaires.

Aussenhandel Deutschlands.

Januar-Oktober.

	1900 q	1899 q	Differenz gegen 1899 q
Einfuhr			
Total	380,437,075	373,934,003	+ 6,503,072
Darunter Edelmetalle	10,161	8.521	+ 1,640
Uebrige Artikel	380,426,914	373,925.482	+ 6,501,432
Ausfuhr			
Total	270,748,066	252,794,635	+ 17,953,431
Darunter Edelmetalle	2,772	2,983	— 211
Uebrige Artikel	270,745,294	252,791.652	+ 17,953,642

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.

	1. Dezember. fl.	8. Dezember. fl.		1. Dezember. fl.	8. Dezember. fl.
Metallbestand	125 036,703	124,944,928	Notencirkulation	228,973,945	225,329,715
Wechselportef.	76,319,329	75,566,694	Conti-Correnti	12,816,920	12,955,003

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Gesellschaftshaus Museum (A. G.) in Bern.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der statutengemässen

ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 22. Dezember 1900, vormittags 11 Uhr,** in das **Gesellschaftshaus Museum** eingeladen, zur Erledigung folgender

Traktanden:

1) Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 30. Juni 1900; Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2) Wahl des Präsidenten und eines Mitgliedes des Verwaltungsrates infolge Demission.
3) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1900/1901.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen im Bureau des unterzeichneten Sekretärs zur Einsicht der Aktionäre auf. Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können die Aktionäre die Zutrittskarten ebendaselbst erheben.

Bern, den 10. Dezember 1900.

Im Namen des Verwaltungsrates,

(1837) *Der Vice-Präsident:* **E. Rybi-Fischer,** Baumeister. *Der Sekretär:* **Hans Hofer,** Notar.

Usines Métallurgiques Grobet.

(Société anonyme en liquidation.)

L'assemblée générale des actionnaires est **convoquée** pour le **jeudi, 27 décembre 1900, à 9 heures 30 du matin, à l'Hôtel de Genève, à Vallorbe.**

Ordre du jour:

1° Approbation des comptes de liquidation.
2° Répartition du solde disponible. (1836)
3° Décharge au comité de liquidation.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées sur présentation des titres à l'usine du Moutier et chez Messieurs **Chavannes, de Palezieux & Cie, à Vevey.**

Vallorbe, le 10 décembre 1900.

Le Comité de liquidation.

Für **jeden Bedarf** **AUFZÜGE**

für elektrischen, Riemen- oder Druckwasser-Betrieb, liefert und (1095) **montiert als Specialität**

E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

Blankart, Pestalozzi & Cie, Zürich,

Bahnhofstrasse 37,

Bank-, Wechsel- und Effektengeschäft, Börsenagentur,

empfehlen sich für Ausführung von **Börsen-Aufträgen** und Vermittlung aller ins Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Verzinsen gegenwärtig Gelder: (1050)

In **Check-Rechnung** à **3** % p. a,
in **Conto-Corrent** mit bedingter Verfügbarkeit à **4** % p. a.

Aubert & Co, Cossonay-Gare

Draht- und Kabelwerke.

Leitungsdrähte für Sonnerien, Licht- und Kraftanlagen.

Apparaten-Dynamo-Drähte etc. etc.

(949) **Bleikabel für Schwach- und Starkstrom.**

I. ESTRAZIONE.

Prestito ipotecario privilegiato 1891 al 4 % del Consorzio per la correzione del fiume Ticino.

N.100 Obbligazioni da fr.500=fr.50000.

VERBALE.

In ossequio all'art. 4 della Convenzione 17 Dicembre 1890, stipulata fra la Delegazione Centrale del Consorzio per la correzione del fiume Ticino e la spett. Banca Cantonale Ticinese, che prescrive la estrazione a sorte di Numero cento obbligazioni del prestito consortile per la relativa ammortizzazione.

Sono in oggi convenuti nell'ufficio della Direzione dei lavori del suddetto Consorzio, alle ore 10 antim. i signori:

Avv. F. Rusconi, Presidente del Consorzio; Avv. Curzio Curti, Consigliere di Stato, per lo Stato; Capitano Antonio Lussi, per la Banca Cantonale Ticinese; Ing. Gius. Martinoli, Direttore dei lavori e Mariotti Enrico, Segretario del Consorzio.

Si procede quindi nelle operazioni come segue:

a. Verifica dei numeri 1—900 stampati su appositi cartoncini.
b. Ispezione del globo e delle due chiavi a luchetto.
c. Immissione nel globo dei 900 numeri.
d. Estrazione di 100 numeri per mano di Rusconi Filippino, di anni 10, rinnovando la ballottazione ad ogni numero estratto.

Ordine dei numeri estratti:

900, 48, 140, 777, 694, 173, 672, 240, 307, 888, 369, 486, 43, 114, 796, 525, 42, 786, 585, 271, 363, 338, 308, 192, 679, 202, 626, 732, 358, 794, 10, 187, 386, 650, 177, 481, 105, 700, 717, 897, 84, 303, 781, 673, 566, 245, 877, 210, 894, 606, 676, 362, 344, 332, 190, 514, 61, 524, 550, 117, 437, 644, 882, 799, 223, 148, 280, 708, 835, 64, 254, 565, 647, 329, 793, 556, 361, 402, 597, 317, 453, 509, 845, 340, 615, 63, 419, 515, 284, 705, 869, 241, 817, 123, 259, 228, 359, 502, 614, 661.

e. Chiusura del globo a due chiavi, di cui l'una viene ritirata dal presidente del consorzio e l'altra dal rappresentante della Banca cantonale Ticinese.
f. Collocamento dei numeri estratti in un sacchetto da custodirsi dal consorzio.
g. Suggellamento del globo.

Finite così le operazioni dell' estrazione di N. 100 obbligazioni per l'importo complessivo di fr. 50,000, il presente processo verbale viene, previa lettura fattane, firmato dalle parti.

Bellinzona, 11 Dicembre 1900.

Avv. **Filippo Rusconi.** Ing. **Gius. Martinoli.**
Curti, consigliere di Stato. **Mariotti Enrico.**
Lussi, per Banca Cantonale Ticinese.

Per facilitare la verificazione delle cartelle estratte si producono in ordine progressivo i relativi numeri:

10, 42, 43, 48, 61, 63, 64, 84, 105, 114, 117, 123, 140, 148, 173, 177, 187, 190, 192, 202, 210, 223, 228, 240, 241, 245, 254, 259, 271, 280, 284, 303, 307, 308, 317, 329, 332, 338, 340, 344, 358, 359, 361, 362, 363, 369, 386, 402, 419, 437, 453, 481, 486, 502, 509, 514, 515, 524, 525, 550, 556, 565, 566, 585, 597, 606, 614, 615, 626, 644, 647, 650, 661, 672, 673, 676, 679, 694, 700, 705, 708, 717, 732, 777, 781, 786, 793, 794, 796, 799, 817, 835, 845, 869, 877, 882, 888, 894, 897, 900. (1838)

Gornergratbahn-Gesellschaft.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag, den 28. Dezember 1900, vormittags 11 Uhr,** in das **Hotel Pfistern in Bern** eingeladen. (1841)

Traktanden:

1) Kündigung des Betriebsvertrages.
2) Beteiligung an der Wasser- und Kanalisationsanlage in Zermatt.

Gemäss Art. 13 der Statuten haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, ihre Aktien bis spätestens 24. Dezember 1900, bis nach der Generalversammlung zu deponieren:

in **BASEL** beim **Schweiz. Bankverein,**
in **BERN** bei der **Berner Handelsbank,**
in **WINTERTHUR** bei der **Bank in Winterthur,**
in **ZÜRICH** beim **Schweiz. Bankverein,**

wogegen sie mit der Zutrittskarte eine einfache Quittung erhalten, gegen deren Rückerstattung die Titel nach der Generalversammlung wieder ausgeliefert werden.

Sitten, den 12. Dezember 1900.

Der Verwaltungsrat.

Papierhandlung en gros
Jucker-Weymann, Zürich.
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (1437)

Künding, Wunderli & Cie,
Uster (Kt. Zürich). (117)

Specialfabrik für
Schmirgel-, Schleif- und Poliermaschinen
und Schmirgelwaren jeder Art.
Ventilatoren
für Schmiedefeuer, sowie zum Entlüften von Fabriken, Restaurants etc.
Komplette Entstaubungs- und Spänetransport-Anlagen
nach bewährtem System für alle Holzbearbeitungs-Etablissemente.

Basler Löwenbräu.

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Dez. 1900 gelangt der

Coupon Nr. 7 der Stammaktien mit Fr. 15.—
Coupon Nr. 9 der Prioritätsaktien mit Fr. 25.—

von heute an bei der **Basler Handelsbank** oder an der **Gesellschaftskasse,** Grenzacherstrasse 124, zur Auszahlung.

Basel, den 10. Dezember 1900.

(1827) **Der Verwaltungsrat.**

UNDERWOOD-STANDARD
Schreibmaschine

Billigste, weil beste Maschine am Weltmarkte.
Sichtbare Schrift, Tabulator

Neu! Neu! Neu!

Grössere, sehr leserliche Schrift, besonders für Kanzleien, Aemter, Notare und Rechtsanwälte.

Verlangen Sie Prospekte oder Maschinen ohne Kosten in Probe. (1799)

Generalvertretung:

J. G. Muggli,
ZÜRICH-ENGE.

Café-Restaurant mit Konzertsaal

und **Beherbergungsrecht,** im Centrum stark bevölkerter, industrieller Stadt ist zu unerreicht günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** — Nachfragen unter **Zag E 457** befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse in Bern.** (1840)

Bank in Zürich.

(111) **Gegründet 1836.**

Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000

TRESOR (SAFE DEPOSIT).

Das alte, bewährte
Techn. Uebersetzungsbureau
(Ferdinand Leu)

besorgt fortwährend gewissenhafte Uebersetzungen, auch nicht-technischen Inhalts, Handelskorrespondenzen, juristische, medizinische etc. Arbeiten, Uebersetzungen von Katalogen, Prospekten und Briefen familiärer Natur, unter absoluter Verschwiegenheit. Referenzen. Preise billig. (1843)

Dianastrasse 3, ZÜRICH II.

Gratis und franko

bitten wir unsern soeben erschienenen Katalog zu verlangen. Derselbe enthält eine grosse Auswahl der nützlichsten Gebrauchs- u. Geschenkwerke für jeden Kaufmann, Gewerbetreibenden etc. Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft.

(1842) **(S. Simon) Berlin W. 30.**

Gelegenheitskauf.

Aus einer Liquidation **zu verkaufen,**

Wohnhaus

mit einigen **Werkstätten** (Bahngeleise-Anschluss, cirka 4500 m² Hofraum und Garten, günstig für jedes Geschäft; Weinhandlung, Baugeschäft, mech. Werkstätte. Preis Fr. 45,000. Anzahlung gering. Konditionen günstig.

Anfragen unter Chiffre **Z X 8028** an **Rudolf Mosse,** Annoncen-Exped., **Zürich.** (1755)

Das Bureau von
Chr. Tenger, Amtsnotar in **Bern**
befasst sich mit (1188)
Betreibungs- und Konkurssachen; Nachlassverträgen; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, Industriellen Etablissementen; Informationen, Vermögens- u. Liegenschaften-Verwaltung.
Vertretung der Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse in Zürich.
Inseratenannahme für alle In- und Ausländischen Zeitungen.

Kapitalisten

ist günstige Gelegenheit geboten, sich an Emission von **Fr. 200,000 Prioritäts-Aktien** eines soliden überseeischen Unternehmens (Plantage) vorteilhaft zu beteiligen. Offerten sub Chiffre Z.R.8342 an **Rudolf Mosse, Basel.** (1814)

!! Schönster Zimmerschmuck !!

Bestes Mittel gegen kalte Füsse.

(1812) Herrlichste Weihnachts- und Gelegenheits-Geschenke!!

Haidschnucken-Teppichfelle

aus der Lüneburger Haide, *grau, wolfsfarbig u. weiss (wie Eisbär), Naturform,* ca. 1 m lang, fein Leinen gefüttert, beste Qual. 4b 7 Mk. Roll- und Kniefusssäcke, Fuss- und Rollfusstaschen, Jagdmuffen etc. Illustrierte Preisliste gratis und franko.

W. L. Bohlmann, Kürschner, **Winsen L.** i. Hannover.

J. A. Haab-Naef
Zürich V.
Kellerei-Specialitäten
Illustr. Preislisten gratis u. franko
(352)

Junger Schweizer, vom Ausland zurückgekehrt,

sucht Stelle

am liebsten in ein solides

Bankhaus.

Nebst Kenntnis der einfachen und doppelten Buchhaltung ist er in Wort und Schrift der französischen u. englischen Sprache mächtig. Beste Referenzen stehen zu Diensten.

Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Gefl. Offerten an **Z a G 1544 Rudolf Mosse, St. Gallen.** (1800)

LITHOGRAPHIE - TYPOGRAPHIE
AUTOTYPIE
SIEBENMANN & Co
Effektvolle Entwürfe für FABRIK- & HANDELSMARKEN u. Besorgung der Deponirung
BERN
LORRAINE

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.